

Unbekanntes Team

Ein Vorfall der unser Leben veränderte..

Von AinoFX

Damals

Damals war ich gerade mal 10 Jahre alt. Meine Techniken waren nicht besonders ausgereift und ich verhielt mich noch ziemlich tollpatschig. Zusammen mit Mama, Papa, Shinji-sensei, Narley und Sorako saß ich am Frühstückstisch. Shinji-sensei erzählte unseren Eltern ganz stolz was für Fortschritte wir gemacht hatten. Wenn wir so weiter trainieren würden, wären wir bald schon so stark wie ein Chuunin. Doch bis dahin würde noch Zeit vergehen. Meine Geschwister und ich unterhielten uns nebenbei über einen kleinen Streich, den wir Shinji-sensei spielen wollten, so wir das schon öfter machten.

Nach dem Essen standen Narley und ich auf und halfen unserer Mutter das Geschirr wegzuräumen. Wir standen gerade in der Küche, stellten das Geschirr in die Spüle, als wir ein Klirren hörten. Ich hörte wie Sorako aufschrie. Meine Mutter packte uns an den Händen und zog uns schnell in unsere Zimmer. "Ihr bleibt hier. Gebt keinen Mucks von euch und wartet hier!!", meinte sie zu uns und wir nickten. Dann rannte sie schnell wieder zu unserem Vater.

Sorako hatte sich unter dem Frühstückstisch versteckt. Er kauerte sich zusammen. Alle Fenster waren zersplittert. Während Sorako von Shinji-sensei gesagt bekam, dass er zu uns gehen sollte, und er das auch tat, gingen die Erwachsenen raus. Vor dem Haus standen 3 Leute aus Suna. Sie waren selbst gerade mal im Alter von Narley und Sorako. "Wer seid ihr?? Was wollt ihr hier?!", schrie mein Vater sie an. Ich hörte die Stimmen und hatte Angst. Was war da draußen los? In einem kurzen Moment, in dem Narley und Sorako kurz nicht aufpassten, rannte ich aus unserem Versteck, zurück ins Esszimmer. "Aino, bleib hier!!", rief Narley noch, aber zu spät. Ich war schon im Esszimmer und schaute vorsichtig aus einem Fenster dessen Scheibe zerbrochen war. Ich sah die 3 Leute aus Sunagakure und wusste nicht was ich davon halten sollte. Waren die etwa dafür verantwortlich, dass die Scheiben zersplittert waren? Es schwebten so viele Fragen in meinem Kopf herum und ich wusste nicht wie ich sie alle zuordnen und sortieren sollte.

Ich beobachtete die Erwachsenen und die 3 Leute aus Suna. Ich konnte fühlen das irgendetwas nicht normal war. Langsam stieg die Angst in mir hoch. Dann sagte das Mädchen aus Suna etwas zu meiner Familie, was mich erstarren lies: "Mörder... Ihr werdet Büßen das ihr euch je nach Sunagakure getraut habt!!" "Wieso nennt ihr uns Mörder?! Wer gibt euch das Recht dazu?!" Mein Vater kochte vor Wut. Ohne

irgendeinen Grund würde er sich nicht Mörder nennen lassen, vor allem nicht, wenn er keinen ermordet hatte. Der rothaarige Junge trat einen Schritt hervor und sprach mit kalter und grausamer Stimme: "Ihr habt jemanden umgebracht, das reicht, um euch Mörder zu nennen...!!!"

Ich sah, wie langsam Sand an den Beinen meines Vater hoch kroch, er dies aber nicht bemerkte. "Shinji-kun... Nimm die Kinder und verschwinde mit ihnen... Schnell!!" Meine Mutter sah Shinji-sensei bittend an. Anscheinend wusste sie, was hier vorging. Shinji nickte und rannte ins Haus zu Narley und Sorako. Als er mich dann auch noch einfangen wollte, war ich nicht mehr da. Ich saß auf dem Dach des Hauses und schaute zu den anderen herunter. Mein Vater konnte sich plötzlich kaum bewegen, da der Sand ihn festhielt. Mein ganzer Körper zitterte. "Lasst ihn da raus... Ihr wollt doch mich, nicht wahr?! Dann lasst meine Familie in Ruhe!!" Ich verstand nicht was meine Mutter damit meinte aber es musste einen Grund haben warum sie das gesagt hatte. Bevor ich überhaupt darüber nachdenken konnte sprach das blonde Mädchen zu ihr: "Unsere Mission besteht darin die gesamten Nazuhimes auszulöschen. Nicht nur die Mörderin!!" Meine Augen weiteten sich. Unsere ganze Familie sollte... ausgelöscht werden?! Ich verstand in diesem Moment gar nichts mehr. Was sollte das? Die Angst überkam mich und mir liefen Tränen über die Wangen. Ich traute mich nicht mich zu bewegen. Plötzlich tauchte Shinji-sensei neben mir auf und packte mich. "Hier ist es zu gefährlich...!!", meinte er leise zu mir und zog mich dann mit. Er rannte mit uns, so schnell er konnte, in Richtung Wald.

Währenddessen wurden meine Eltern von dem Mädchen und dem einen Jungen angegriffen. Der rothaarige Junge blieb einfach nur stehen und sah ihnen zu. Meine Mutter formte so schnell sie konnte Handzeichen, um meinen Vater von dem Sand, der ihn festhielt, zu befreien. Knapp, aber gerade noch rechtzeitig, schafften die beiden es dann, ihren Angreifern auszuweichen. Das Mädchen griff mit einem großen und schweren Fächer an, während der andere mit einer Puppe, die er mit Chakra kontrollierte, angriff. Meine Eltern hatten Mühe und Not den Angriffen auszuweichen. Die beiden waren für ihr Alter sehr schnell und flink. Die Puppe feuerte Giftstacheln auf sie ab, doch als diese trafen lösten sich die Erwachsenen auf. Es waren nur Bunshins gewesen. "Bunshins.." murmelte das Mädchen leise und sah zu dem rothaarigen Jungen. "Gaara, dein Sand wäre jetzt gut." Der Junge nickte und die drei machten sich auf den Weg, um den Erwachsenen zu folgen. "Wir müssen verhindern dass sie zum Hokage kommen...!!", meinte der eine Junge und sah zu dem Mädchen. "Temari, versuch du die Kinder und den Sensei ausfindig zu machen." "Dann kümmert ihr euch gut um die Erwachsenen, Kankuro, Gaara...", rief Temari den beiden zu als sie dann Richtung Wald rannte.